

ERASMUS-Praktikumsbericht

Allgemein

[REDACTED]

Heimathochschule JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT
MAINZ-29716-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1

Fachbereich Sprachen und Philologien

Studienfach Sprache, Kultur und Translation

Ausbildungsstand während des
Auslandsaufenthaltes: Bachelor - 3. Jahr

Gastunternehmen

Name des Gastunternehmens Intertext Traducción y Documentación Multilingüe S.L.

Ansprechpartner vor Ort -

Straße/Postfach C/Muntaner, 200, 6.º - 8.ª

Postleitzahl 08036

Ort Barcelona

Land Spanien

Telefon -

Fax -

Homepage

E-Mail www.intertext.es

Berufsfeld des Praktikums Journalismus, Übersetzung, Dokumentation

Dauer des Praktikumaufenthalts - Von 13.06.2011

Dauer des Praktikumaufenthalts - Bis 30.09.2011

Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Vorbereitung:

Auf die Praktikantenstelle bin ich zufällig gestoßen. Mir wurde schnell klar, dass ich meinen Aufenthalt in Barcelona verlängern wollte, somit suchte ich mir eine Stelle in einem Übersetzungsunternehmen. Auf Google Maps gab ich diesbezüglich Stichwörter ein und markierte mir dann die für mich "ansprechendsten" Internetauftritte der jeweiligen Unternehmen.

Ich ging zu dem Unternehmen, stellte mich vor, hatte ein Gespräch mit der Chefin und wurde angenommen. Eine, für mich, Besonderheit in Spanien scheint der so genannte

"Convenio de Prácticas" zu sein, der von der Heimatuniversität, dem Unternehmen und dem Studierenden selbst ausgefüllt werden muss.

Beworben habe ich mich für das Praktikum ca. zwei Monate im Voraus.

Unterkunft:

Meine Unterkunft hatte ich bereit aufgrund meines ERASMUS-Aufenthaltes an einer barcelonesischen Universität. Als Suchplattform kann ich vor allem loquo.es empfehlen. An Wohnungen fehlt es in Barcelona nicht. Die Preise können von 250? bis 350? variieren. Nach oben sind natürlich keine Grenzen gesetzt. Man sollte jedoch ein wenig skeptisch sein, denn viele Vermieter machen sich durch erhöhte Mietpreise leichtverdientes Geld. Wenn möglich würde ich eine Wohnung auch in Nähe des Praktikumsplatzes suchen, damit man sich ein Metro-Abonnement sparen kann oder sich viel eher bei "bicing" (Fahrradstationen in ganz Barcelona) anmeldet.

Praktikum:

Intertext wurde vor 23 Jahren in Barcelona von einer deutschen Unternehmerin gegründet. Es ist vor allem im Bereich Übersetzen tätig, bietet allerdings auch noch weitere Dienste wie Lokalisierung, Dolmetschen und Dokumentation. Neben der Chefin sind sechs Mitarbeiter angestellt, sowie zwei Praktikanten.

Die Integration ins Unternehmen erfolgte sehr schnell, da die Kollegen sehr offen sind und natürlich hilfsbereit. Man wurde immer mit Aufgaben versorgt, betreut und bekam in der Regel ein Feedback nach jeder geleisteten Arbeit. Bei Fragen standen einem die Kollegen immer zu Hilfe und nahmen sich Zeit, alles in Ruhe zu erklären. Auch die Einweisung/Einführung in die Arbeitsprogramme erfolgte äußerst detailliert.

Die mir erteilten Aufgaben umfassen insbesondere Übersetzungen (Spanisch-Deutsch, Deutsch-Spanisch und Englisch-Deutsch), Arbeiten mit WinAlign!, das Formatieren von Übersetzungen sowie der Vergleich des Originals mit den angefertigten Übersetzungen. Meine Hauptaufgabe während des Praktikums bestand in der Datenbankenbereinigung eines Großkunden von Intertext. Bei allen Aufgaben war ein hohes Maß an Eigenverantwortung verlangt, besonders bei letztgenannter Aufgabe.

Alltag und Freizeit:

Barcelona hat Studierenden/Praktikanten allerhand zu bieten: angefangen bei den Parks, der Lage am Meer, den zahlreichen Museen und schließlich den unzähligen nächtlichen Aktivitäten (siehe www.butxaca.com). Für Sehenswürdigkeiten, die in Verbindung mit Gaudí stehen (Casa Batlló oder Sagrada Família) muss leider tiefer in die Tasche gegriffen werden. Wer genügend Zeit hat und sich für Museen interessiert, dem ist mit dem BCN Articket weitergeholfen, das für sieben Museen gilt und 22? kostet.

Wer nach BCN kommt und denkt, Spanisch an jeder Ecke zu hören, muss hier Abstriche machen. Katalanisch bleibt zwar Minderheitssprache, aber ist trotzdem ordentlich vertreten. Fernsehen und Radio, und auch Presse, sind in beiden Sprachen vorhanden. Katalanisch kann kostenlos gelernt werden, bei der Normalització Lingüística.

Fazit:

Wie sollte ein Fazit schon sein, wenn nicht subjektiv. Barcelona ist eine sehr facettenreiche, schöne Stadt Spaniens, die Praktikanten sehr viel zu bieten hat und die man sicherlich mit der ein oder anderen Freundschaft im Gepäck wieder verlässt. Das Praktikum hat mich auf jeden Fall in meiner Berufswahl bestätigt und ich habe viel lernen können, im Bereich Trados, WinAlign!, aber auch im Umgang mit MS Office-Programmen.

Übersetzungen spielen allerdings eher eine untergeordnete Rolle, wodurch man nicht allzu enttäuscht sein sollte.

Bilder/Fotos keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche Im Internet unter googlemaps und Eingabe von Stichwörtern.

Wohnungssuche Für Barcelona vor allem www.loquo.es

Versicherung -

Sonstiges -

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss -

Bank/Kontoeröffnung Die Deutsche Bank hat in vielen Ländern Kooperationen mit Banken (Frankreich mit BNP Paribas, in Spanien gibt es eigene Deutsche Bank-Filialen.)

Sonstiges -

Alltag / Freizeit

Ausgelmöglichkeiten JazzSí Club in Barcelona, mittwochs Jazz-Abend und freitags Flamenco;
www.tallerdemusics.com/jazzsi-club/ Katamaranfahrt,
www.barcelona-orsom.com

Sonstiges -

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren? Internet

Andere -

Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen? ERASMUS-Studium

Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für: genau richtig

Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an? Erwerb von Berufserfahrung

Andere Sprachkenntnisse erweitern, kulturelle

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? eigene Suche

relevante Links -

andere Quellen -

Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen? -

Wenn ja, wie viel (EUR) -

Name der Mittlerorganisation -

Land der Mittlerorganisation -

Homepage der Mittlerorganisation -

Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden? 2

5

| | |
|--|---|
| Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium? | |
| Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation? | - |
| Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung? | 5 |
| Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium? | 5 |
| Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation? | - |
| Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung? | 5 |
| Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen? | eine ausführliche Einarbeitung,eine Führung durch die Gasteinrichtung |
| Sonstiges | - |
| Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt? | |
| Betreuung durch einen Mentor | 4 |
| Anspruchsvolle Aufgaben | 5 |
| Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis | 4 |
| Kennenlernen des Arbeitsalltags | 5 |
| Selbständiges Arbeiten | 5 |
| Verbesserung von Softskills | 4 |
| Interkulturelle Erfahrungen | 5 |
| Persönliche Entwicklungsmöglichkeit | 4 |
| Sonstiges | - |
| Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt? | 3 |
| Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen? | 5 |
| Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet? | 4 |
| Unterbringung | |
| Art der Unterbringung im Gastland | Wohngemeinschaft |
| andere | - |
| Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? | Internet |
| andere | - |
| War es schwierig eine Unterkunft zu finden? | 2 |
| Anerkennung | |
| Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierenden ("training agreement") ausgehändigt? | Ja |
| | 2010/2011 |

| | |
|--|----------------------------------|
| Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben? | |
| Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt? | Ja |
| Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie? | Diploma Supplement |
| Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung? | Qualifiziertes Praktikumszeugnis |
| Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung | |
| Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen: | Spanisch |
| Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen? | Nein |
| Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert? | - |
| Andere | - |
| Gesamtdauer in Wochen | - |
| Stunden pro Woche | - |
| Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt? | nicht teilgenommen |
| Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Vor dem ERASMUS-Aufenthalt | 2 |
| Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Nach dem ERASMUS-Aufenthalt | 4 |
| Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum? | es gab keine Sprachbarrieren |
| Wenn ja, | - |
| Andere | - |
| Haben Sie sich interkulturell vorbereitet? | Nein |
| Wenn ja, durch | - |
| Andere | - |
| Wenn ja, wie | - |
| Sonstiges | - |
| Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt? | keine |
| Kosten | |
| Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro) | 400 |
| Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro | 350 |
| In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten? | 4 |
| Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten? | am Anfang des Praktikums |
| Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten? | Ja |
| Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt? | 150-299 |
| Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt? | Nein |
| Andere | - |

| | |
|--|---|
| Hatten Sie andere Einkommensquellen? | Nein |
| Andere | - |
| Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro | - |
| Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben? | 100 |
| Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums | |
| Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes. | 5 |
| Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums. | 5 |
| Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernststen Probleme auf? | Nein |
| Wenn ja, bitte angeben | - |
| Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig? | Erwerb von Berufserfahrung, Erwerb neuer fachlicher Kompetenzen und Fähigkeiten, kulturelle, im Ausland leben, Sprachkenntnisse erweitern, Freunde im Ausland |
| Andere | - |
| Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt? | Ja |
| Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten? | Ja |
| Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird? | 4 |
| Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird? | 4 |
| Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes. | 5 |
| Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen? | Ja |
| Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)? | - |
| Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden? | - |
| Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert. | Ja. |
| Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite http://eu-community.daad.de einverstanden. | Ja. |
| | Nein. |

Meine E-Mail-Adresse soll im Erfahrungsbericht bei der Veröffentlichung angezeigt werden.

Datum, Unterschrift: _____, _____

